

Mephir

EDIT: Letztes Kapitel ist da!

Von Im_Whats_Left

Kapitel 9: Zickenkriege und Deutschunterricht

Kapitel 9

Jonas war jetzt nur noch wenige Millimeter von ihr entfernt. Gerade als seine Lippen ihre berührten sollten, gab sie es auf sich zu wehren. Er zog eine Augenbraue hoch, als er ein Stechen am Arm spürte. Er sah seinen Arm an, der von jemandem festgehalten wurde.

„Lass sie los, du Stück Dreck.“

Er zuckte zusammen und ließ sie los, genau wie Nico und Marcel, die ebenfalls festgehalten wurden.

Das Knurren in dieser ihr bekannten Stimme ließ auch sie zusammenzucken, als wäre es ein Peitschenknall.

„Und jetzt seht zu das ihr wegkommt, und solltet ihr Mephir auch nur noch einmal zu nahe kommen, dann gnade euch Gott, denn ich werde es nicht tun.“

Das hat gesessen. Die Jungs verschwanden so schnell sie konnten, aber nicht ohne hin und wieder zu straucheln.

Mephir stand noch unter Schock.

„Woher..wusstet ihr das ich hier bin?“, fragte sie völlig verdattert.

„Alex hat aus dem Fenster geguckt und gesehen, wie sie dich ins Gebüsch gezogen haben. Wir sind sofort losgerannt. Tut uns Leid das wir nicht schneller waren. Ist alles ok?“

Mephir konnte nur geschockt nicken.

„Ihr..habt mir jetzt schon mehrmals geholfen. Ich weiß gar nicht, wie ich euch danken soll.“

Sie wurde angegrinst.

„Wie wäre es mit..gar nicht?“

Überrascht sah sie die anderen an, mit Tränen in den Augen und im Gesicht.

„Meint ihr das ernst?“

„Nein, ich glaube, du schuldest jedem von uns einen Kuss.“

Sie fing an zu lachen, und wischte sich die Tränen weg.

„Aber ihr müsstet euch dann darum streiten, wer der erste ist, denn das wäre mein erster Kuss..“

Sie schlug sich die Hand vor den Mund und wurde rot.

„Mach dir nichts draus. Nicht alle können so knutschen wie Kathrina und Timo.“ Für diesen Kommentar bekam Nick zwei tödliche Blicke zugeworfen.

„Was denn? Ist doch war.“

Zusammen gingen sie zur Klasse, achteten aber darauf, dass Mephir den anderen Jungen nicht zu nahe kam und die Jungs ihr nicht auf die Pelle rückten.

Sie stellten ihre Stühle wieder um Sebastians und Mephirs Platz herum, und redeten darüber, was sie heute Nachmittag machen wollten, als die ersten von den anderen kamen. Unter anderem Mike, Petra und Suzie. Es waren die beliebtesten der Klasse, und auch Mephir verstand sich gut mit ihnen. In dieser Klasse gab es keinen, den sie nicht mochte und der sie nicht mochte, bis auf Petra, denn diese war heimlich eifersüchtig auf Mephir, was sie aber nicht zeigte. Und Mephir mochte Petra nicht, da diese Sebastian ununterbrochen anbaggerte. Aber sie zeigten es nicht und taten, als wären sie gute Freunde.

„Morgen“, kam von Mike. Sebastian Augen verengten sich einen Millimeter, als er Mike sah. Er war eifersüchtig auf Mike, da dieser es einfach gut hatte: viele Verehrerinnen, reiche Eltern und die beliebtesten Freunde. Aber er hätte seine Freunde niemals gegen beliebte Leute eingetauscht.

Ein allgemeines „Morgen“ folgte als Antwort und die anderen setzten sich um Mikes Platz herum, welcher in der anderen Ecke der Klasse war.

Nach einer halben Stunde gongte es dann zu 5 Minuten Pause, und jetzt erschienen auch die letzten aus der Klasse zum Unterricht.

Als es wieder gongte, kam Frau Sander rein. (Dumme Kuh, ich mag die Sander net, das is meine Deutschlehrerin..)

„Morgen. Holt bitte alle eure Diktathefte raus.“

Ein allgemeines Grummeln entstand, aber nach einer halben Minute saßen alle vor ihren aufgeschlagenen Heften und warteten auf den Text.

Frau Sander las als erstes den ganzen Text vor, dann immer einzelne Sätze. Mephir schrieb schon mit, als sie den ganzen Satz vorlas und war daher schneller als die anderen. „Alle bitte abgeben. Wer sammelt ein?“

Diese Aufgabe musste mal wieder Sebastian übernehmen, da er der Klassensprecher war und auch Pflichten hatte.

Mit solchen Stunden gingen dann auch die restlichen 3 Monate bis zur Klassenfahrt vorbei, ohne dass Mephir noch einmal von den anderen Jungs belästigt wurde.